

# Volksblatt

**Sozialdemokratische Tageszeitung**  
für  
**Halle und den Regierungsbezirk Merseburg**

Das 'Volksblatt' erscheint mittwochs, freitags, samstags, sonntags, feiertags und an den Tagen, an denen die Postämter geschlossen sind. Der Preis beträgt monatlich 2 Mk. 20 Pf. ...

Bezugsbedingungen: Der Bezugspreis beträgt monatlich 2 Mk. einschließlich Zustellungsgebühr. ...

## Die armen, guten Fürsten.

Drei Kapitel gegen die verhasste Sentimentalität und Dummheit des deutschen Spitzenbürgers.

Von G. D. G. Schäfer.

Wir kennen kein glücklicheres Volk, bei dessen Angehörigen die Mischung von Sentimentalität, Spekulation und Sympathie so stark ausgeprägt ist, wie beim deutschen. Die Fürstentumskampagne löst diese deutsche Natur wieder in allgeringsten Maß aus. ...

Dabei ist das deutsche Volk, das ja seine politischen Standesfragen erst seit sieben Jahren lernt, ist heutzutage in politischen Dingen so dumm, wie im 19. Jahrhundert. ...

Ein politisch denkendes Volk würde keinen Augenblick zögern, bei der Wahl zwischen nationalen Interessen und dynastischen Interessen sich auf die Seite der nationalen Interessen zu schlagen. ...

Wir sagten schon, daß von einem bewußten Nationalgefühl bei der Wahl der Deutschen leider auch keine Rede sein kann. ...

## Steuerfrei National

Ein deutsch-nationaler Antrag auf Befreiung der Landwirtschaft von der Einkommensteuer. / Dreifache Belastung des Lohn- und Gehaltsempfängers gegenüber den Landwirten.

### Angeheuerlicher Antrag.

Eine plumbe Demagogie der deutschnationalen Reichstagsfraktion. / Die Lohnsteuer schließlich als einzige Einkommensteuer?

In dem gleichen Augenblick, in dem Herr Berg in Reichstagsplenum die Steuererleichterungspläne des neuen Reichstagsmittels bekräftigt, stellt er in große Entschiedenheit fest, daß er hinterher ein deutsch-nationaler Antrag eingebracht worden, der geradezu unfinnige Steuerbefreiungen fordert. ...

Die Erhöhung des Existenzminimums und der Familienermäßigungen für die Einkommenspflichtigen würde bei Lohnsteuerempfängern und Gehaltsempfängern nur die Hälfte der Befreiung ausmachen. ...

schneiden, und weil kein anderes Interesse als das der Nation im Vordergrund der Landespolitik steht. Deutschland ist das Land der höchsten Ansehung der Zeitungen der Nation unter der deutsche Nation gekannt. ...

darf werden, daß die erhobenen Familienermäßigungen der Besonderen für alle Steuerpflichtigen bis in die höchsten Einkommen hinein zugrunde kommen, während die bisherigen Ermäßigungen auf höchstens 5000 Mk. begrenzt waren. ...

## Deutsche Eisenbahn.



Die kleinen Beamten werden in Massen auf die Straße geworfen und stillos entlassen. Der Reichstag will den Grund erforschen? Dumme Frage! Wir müssen doch sparen. ...

	Landwirt oder Gehaltsempfänger	Arbeiter
verheiratet, ohne Kinder	9040 Mk.	1820 Mk.
verheiratet, 1 Kinder	4520 "	1680 "
verheiratet, 2 Kinder	4520 "	2880 "

Diese krasse Ungerechtigkeit soll noch dadurch ver-

schieden, und weil kein anderes Interesse als das der Nation im Vordergrund der Landespolitik steht. Deutschland ist das Land der höchsten Ansehung der Zeitungen der Nation unter der deutsche Nation gekannt. ...



Deutscher Reichstag.

Die unnötigen Steuerbefreiungen des Herrn Schlieben

Der zweite Tag der Aussprache über den Reichshaushalt für 1920...

Dann sprach noch einmal der Reichsfinanzminister Dr. Reindorf...

Der Reichstag wird dem Hauptausfluß überwiegen. Am Sonnabend wird sich das Haus mit der Beratung des Etats für das Reichswehrministerium beschäftigen.

Ludendorffs sieben neue General-Commandos.

Generalische Entlassungen des Generals von Schönfeld.

Der politische General v. Schönfeld erzählt in seinem neuen Bericht...

Die neue Organisation nach den neuesten Kriegsgeheimnissen...

Furtwängler in Neuwort.

Furtwängler, der mit dem Reichsamtlichen Oberster nach fast einem Jahr wieder...

Verteilung der Goldenen Medaille der britischen Atomwissenschaft...

Calleses Theater- und Kunitleben.

Stadttheater. Am heutigen Sonnabend 7 1/2 Uhr. 'Die verkaufte Braut'...

Vollstühle. Am Mittwoch, dem 17. Februar, wird in der 'Doppele'...

um 70 vollenige Abschnitte besteht werden. Die Pläne für die Kriegszüge...

Der Optimismus im Volk und in der Armee ist ein verbängnisvolles...

Außerordentliche Vollversammlung des Völkerbundes am 8. März

Der Völkerbundrat beschloß in seiner gestrigen außerordentlichen Sitzung...

Der Kulinationspunkt der Krise überschritten?

Nach dem Bericht des öffentlichen Arbeitsnachweises für den Stadt- und Landkreis Eilen hat...

Menschugener Kapitalist. Was aus einem Zeitungsausträger auch werden kann.

Edvard Whillis Scripps, der amerikanische Zeitungsführer, der unter dem Namen des 'Cremation des Oceans'...

Die Neuamendungen von Arbeitsverträgen sind um 24 Prozent zurückgegangen...

Brand vor dem Sturz?

Die Amendungen im Reich der Kartell eingetretene Spaltung läßt die parlamentarische Situation in Frankreich...

Vorkaufende Erhöhung der Brotpreise in Frankreich. Der Weizenpreis in Paris am 2. Februar...

Eine Pflanze, die das 'zweite Gesicht' berleiht.

Eine neue marokkanische Pflanze, deren Saft dem Trinker hell-schöne Eigenschaften verleiht...

Auf hoher See.

Der Lohndampfer 'Berlin', der in Hohenem anlegte, hat passierte getrennt auf der Höhe...

Im Schmelzen geriet in der Nähe von Goussesund der norwegische Dampfer 'Cornel'...

Das größte Schiff der Welt.

Der amtliche englische Fundbericht meldet, daß eine englische Firma in Belfast zugeht mit der White Star Linie...

Schwerer Automobilsturz. Aus Elze bei Hannover wird gemeldet: Gestern abend ereignete sich...

Zwei Kinder erstickt. In Rönigsmarkt bei Oberlungwitz ist ein 3-jähriges Kind...

Erdbeben. Im Weiden in Thüringen ist gestern morgen gegen 2 1/2 Uhr ein letzter Erdbeben...

Wortkampf Diener-Palino.

Die mit größter Spannung erwartete Wortkampf, der in der Arena am Kuffelbann...

Der am Freitagabend zwischen Diener und Palino in der Berliner Arena ausgetragene Wortkampf...

Die am Freitagabend zwischen Diener und Palino in der Berliner Arena ausgetragene Wortkampf...

Zum Tode verurteilt.

Das Schwurgericht hat den Knack Albert Weil, der im September vorigen Jahres...

4 Monate Gefängnis für Kommerzienrat Ganz. In dem Verurteilungsurteil gegen den Kommerzienrat Ganz...

### Dreier-Kalender

Der 1923. Dreier-Kalender  
wurde von der  
Vereinigung der  
Kunst- und  
Gewerbebetriebe  
im Reich  
ausgegeben.  
Schneiderei der G. G. G. G.  
Zara 22/4, Dorfstraße 23  
Gera 1023.

### Stadt-Theater.

Seite 944  
Sonntag 7 1/2 Uhr  
Die verkaufte Braut  
Erste 10 1/2 Uhr.  
Sonntag 8 Uhr:  
Familie Hamann  
Abends 7 1/2 Uhr:  
Ein Walzertraum  
Erste nach 10 1/2 Uhr.  
Montag, 7 1/2 Uhr:  
Der Herr von ...

### Am Riebeckplatz Gr. Ulrichstr. 51

Die gesamte halbsche Presse findet nur ein Lob  
über die beiden hervorragenden Spielpläne!  
**Lily Damita**  
der neuentdeckte Filmstar in  
dem prächtigen Ausstattung-  
und Gesellschaftsfilm:  
**Das Spielzeug von Paris**  
Eine Tragödie in 8 Akten,  
in der sich Temperament und  
südhel. Leidenschaft austoben.  
Hierzu im bunten Teil:  
**Der erste Kreuzworträtsel-Film**  
Eine interessant-heitere Film-  
Neuheit.  
**Auf der Bühne**  
**Milde Meyring**  
Die brillante Opern u. Operett-  
Sängerin in ihren Liedern und  
Arien, deutsch und italienisch.  
Besuchen Sie möglichst  
die ersten Nachmittagsvor-  
stellungen, da der Abend-  
andrang sehr groß ist.  
Anfang: Werktags 4 Uhr, Sonntags 8 Uhr.

**HOCH IM WERT NIEDRIG IM PREIS**

**3. ADLER TURE**  
**4. ASSUH**  
**5. MONNA VAINA**  
**6. MAGAZIN**

**DAS SIND DIE QUALITÄTS ZIGARETTEN DER ADLER-COMPAGNIE A. G.**

### Thalia-Theater

Sonntag 7 1/2 Uhr:  
Irrungen der Liebe  
Montag 9 1/2 Uhr:

### Walhalla

Direktor:  
Paul Büttgen  
814 Uhr Tel. 8883

Wer haben nicht  
gesehen, hat  
Grobes verdient!  
Unwiderruflich  
nur noch bis  
Montag, 15. Febr.  
Sonntag  
2 Vorstellungen  
von  
**Agnes Leydecker (Berlin)**  
Programm!  
3 Uhr, 1. Preis:  
8 Uhr gewöhnl. Pr.  
Montag, 15. Febr.:  
Absch.-Vorstell.  
Ab Dienstag, 16. Febr.:  
ganzjährig neues  
Varietéprogramm  
Toiletten ab 11 Uhr

### Freie Volkstheater Halle

Volkstümlicher Liederabend  
von  
**Agnes Leydecker (Berlin)**  
Mitwoch, 17. Februar, abends 8 Uhr.  
im Saale der „Loge zu den drei Ogeren“  
(Paradeplatz 4).  
Lieder von Beethoven, Schubert, Brahms.  
Am Flügel: Musik-Direktor  
Otto Volkmann (Osnabrück).  
Blühende Fülle aus dem Magazin „Volksbau“  
Karten zu 1 Mk. und 1,50 Mk. in der  
Gesellschafts-Verwaltung.  
Anfang: 8 Uhr.

### Zoologischer Garten

Sonntag, 14. Februar, nachm. 4 u. abends 8 Uhr:  
**Konzerte**  
des Halleschen Sinfonie-Orchesters  
Leitung: Benno Plätz  
Mittwoch, 14. Februar, abends 8 Uhr.  
in der Saale der „Loge zu den drei Ogeren“  
(Paradeplatz 4).  
Berliner Kammer-  
Tanzspiele  
und 6 weitere Attraktionen.  
Mittwoch, Sonnabend und Sonntag  
nach dem Kabarett der beliebte  
**Gesellschaftstanz!**  
Anfang: 8 Uhr.

### Kurhaus Wittenberg

Sonntag, den 14. Februar, nachm. 4 Uhr:  
**Konzert**  
Abends 8 Uhr:  
**Gesellschaftsabend mit Tanz**  
Kapelle Franendorf.

### Rakete

**Berliner Kammer-Tanzspiele**  
und 6 weitere Attraktionen.  
Mittwoch, Sonnabend und Sonntag  
nach dem Kabarett der beliebte  
**Gesellschaftstanz!**  
Anfang: 8 Uhr.

### Ufa-Theater Leipzig

Wild u. Mensch im Gebirgsschnee  
Natur und Sportfilm  
Der kleine Landstreicher  
Drama in 5 Akten  
Beginn: Sonntags 8 Uhr, Werktags 4 Uhr

**Alle Promenade 11**  
auch in der  
**Ein Walzertraum**  
Der Riesenerfolg!  
Beginn: Sonntags 8 Uhr, Werktags 4 Uhr

### Halle

Freitag, den 14. Februar, abends 8 Uhr:  
Die verkaufte Braut  
Erste nach 10 1/2 Uhr.  
Sonntag 7 1/2 Uhr:  
Die verkaufte Braut  
Erste nach 10 1/2 Uhr.  
Montag 7 1/2 Uhr:  
Die verkaufte Braut  
Erste nach 10 1/2 Uhr.

### Walhalla

Direktor:  
Paul Büttgen  
814 Uhr Tel. 8883

Wer haben nicht  
gesehen, hat  
Grobes verdient!  
Unwiderruflich  
nur noch bis  
Montag, 15. Febr.  
Sonntag  
2 Vorstellungen  
von  
**Agnes Leydecker (Berlin)**  
Programm!  
3 Uhr, 1. Preis:  
8 Uhr gewöhnl. Pr.  
Montag, 15. Febr.:  
Absch.-Vorstell.  
Ab Dienstag, 16. Febr.:  
ganzjährig neues  
Varietéprogramm  
Toiletten ab 11 Uhr

### Aus dem Bezirk.

Sonntag, den 13. Februar, abends 8 Uhr:  
Die verkaufte Braut  
Erste nach 10 1/2 Uhr.  
Montag, den 14. Februar, abends 8 Uhr:  
Die verkaufte Braut  
Erste nach 10 1/2 Uhr.

### Landesanstalt

Vorgesellschaft  
(Provinzialmuseum),  
R.-Wagner-Str. 9, 10.  
Sonntag, den 17. Febr.,  
nachm. 4-6 Uhr:  
Jahresausstellung  
Vorführung im Edellöwen  
Spiel u. Fastnacht  
Karten zu 1,00, 0,75  
und 0,50 Mk. in  
Hausmeister.  
Samstag, geschlossen.

### Koch's

Künstlerspiele  
Bombenerfolg  
erstmalig abendliche  
das fabelhafte  
Programm  
mit Schweißblättern

### NW&K WOLLGARNE

Überall erhältlich. Auf Wunsch Bezugswolle/Nachwolle durch  
Stirnwooll-Spinnerei Bahrenfeld G.m.b.H., Altona - Bahrenfeld

### Ummoollen

Die altbewährte gute Strickwolle

Magdeburger Straße 25  
am Rosenthal  
Große Steinstraße 33

### Landhaus-Saal

Jeden Sonntag:  
Das beliebte Klutz-Band-Tanzorchester  
**Rorn & Jöllner**  
Biederstraße 13 • Fernruf 3763 786  
Gewürze, Wertzeuge f. Tischler u.  
Zimmerleute, Zirkel, Feinwerkzeuge  
Schnitzleisen, Bohrmaschinen  
Werkzeuge

### Reichs-Banner

Schwarz-Rot-Gold

Bund der republik. Kriegsteilnehmer

Ordnungs-Kasse  
Sonntag, den 17. Febr.,  
nachm. 4-6 Uhr:  
Jahresausstellung  
Vorführung im Edellöwen  
Spiel u. Fastnacht  
Karten zu 1,00, 0,75  
und 0,50 Mk. in  
Hausmeister.  
Samstag, geschlossen.

### Koch's

Künstlerspiele  
Bombenerfolg  
erstmalig abendliche  
das fabelhafte  
Programm  
mit Schweißblättern

### Volkspark

Gute, Sonnabend und  
morgen, Sonntag:  
**Bockbier-Fest**  
!! B A L L !!  
F. Spechtuchen  
Eisbeine

### Umpresstühle

Bitte jetzt senden  
Neue Modelle  
**Erwin Lang**  
Eisleben

gemäß Weisung der städtischen Behörden  
wird der Preis für Stahlrohr  
auf 50 Bg. je Stuhl umgelegt  
Somit seit der am 1. Februar  
begonnenen Abrechnung der  
Kommunen der Preis um 55 Bg.  
erhöht worden ist, wird der  
Umpresstuhl bei der am 1. März  
beginnenenden Abrechnung  
in Abzug gebracht.  
Daher können die sich verpflichten,  
borträglich in verteilbarer Weise zu zahlen:  
a) 450 Bg. für das Jahr, erhalten  
hierfür bis 1000 Stuhl, und zahlen für  
den Mehrverbrauch 45 Bg. je  
Stuhlumfüllung.  
b) 4000 Bg. für das Jahr, erhalten  
hierfür bis 10000 Stuhl, und zahlen  
für den Mehrverbrauch 40 Bg. je  
Stuhlumfüllung.  
c) 7000 Bg. für das Jahr, erhalten  
hierfür bis 20000 Stuhl, und zahlen  
für den Mehrverbrauch 35 Bg. je  
Stuhlumfüllung.  
Die übrigen bisher erhaltenen  
Sätze bleiben unberührt.  
Eisleben, den 11. Februar 1923.  
Der Magistrat.

Bezirks-Weissenfels  
Konsumverein Naumburg  
eingetrag. Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht

Wir vertreten unsere Mitglieder auf unsere  
vorsäglich und preiswerten  
**Zigaretten-Zigaretten-Zabate**

**ERHÖHTER UMSATZ! ERHÖHTER NUTZEN!**

### Möbel

Schlafzimmer  
Gute  
Reklame  
Lieferung billig  
Schalbe,  
Gr. Märkerstr. 26,  
am Markt 790  
Bettstellen  
herk. u. orient. u.  
Bettstellen  
per Stück 99,- M.  
Möbel-Skipka  
Halle 2.5, Leipziger Str. 16

### Möbel

Schlafzimmer  
Gute  
Reklame  
Lieferung billig  
Schalbe,  
Gr. Märkerstr. 26,  
am Markt 790  
Bettstellen  
herk. u. orient. u.  
Bettstellen  
per Stück 99,- M.  
Möbel-Skipka  
Halle 2.5, Leipziger Str. 16

### Möbel

Schlafzimmer  
Gute  
Reklame  
Lieferung billig  
Schalbe,  
Gr. Märkerstr. 26,  
am Markt 790  
Bettstellen  
herk. u. orient. u.  
Bettstellen  
per Stück 99,- M.  
Möbel-Skipka  
Halle 2.5, Leipziger Str. 16

### Möbel

Schlafzimmer  
Gute  
Reklame  
Lieferung billig  
Schalbe,  
Gr. Märkerstr. 26,  
am Markt 790  
Bettstellen  
herk. u. orient. u.  
Bettstellen  
per Stück 99,- M.  
Möbel-Skipka  
Halle 2.5, Leipziger Str. 16

### Möbel

Schlafzimmer  
Gute  
Reklame  
Lieferung billig  
Schalbe,  
Gr. Märkerstr. 26,  
am Markt 790  
Bettstellen  
herk. u. orient. u.  
Bettstellen  
per Stück 99,- M.  
Möbel-Skipka  
Halle 2.5, Leipziger Str. 16

### Möbel

Schlafzimmer  
Gute  
Reklame  
Lieferung billig  
Schalbe,  
Gr. Märkerstr. 26,  
am Markt 790  
Bettstellen  
herk. u. orient. u.  
Bettstellen  
per Stück 99,- M.  
Möbel-Skipka  
Halle 2.5, Leipziger Str. 16

### Möbel

Schlafzimmer  
Gute  
Reklame  
Lieferung billig  
Schalbe,  
Gr. Märkerstr. 26,  
am Markt 790  
Bettstellen  
herk. u. orient. u.  
Bettstellen  
per Stück 99,- M.  
Möbel-Skipka  
Halle 2.5, Leipziger Str. 16

### Möbel

Schlafzimmer  
Gute  
Reklame  
Lieferung billig  
Schalbe,  
Gr. Märkerstr. 26,  
am Markt 790  
Bettstellen  
herk. u. orient. u.  
Bettstellen  
per Stück 99,- M.  
Möbel-Skipka  
Halle 2.5, Leipziger Str. 16

### Möbel

Schlafzimmer  
Gute  
Reklame  
Lieferung billig  
Schalbe,  
Gr. Märkerstr. 26,  
am Markt 790  
Bettstellen  
herk. u. orient. u.  
Bettstellen  
per Stück 99,- M.  
Möbel-Skipka  
Halle 2.5, Leipziger Str. 16

### Möbel

Schlafzimmer  
Gute  
Reklame  
Lieferung billig  
Schalbe,  
Gr. Märkerstr. 26,  
am Markt 790  
Bettstellen  
herk. u. orient. u.  
Bettstellen  
per Stück 99,- M.  
Möbel-Skipka  
Halle 2.5, Leipziger Str. 16

### Cognac

Erhöhter Umsatz! Erhöhter Nutzen!

**Rezept:**  
1 Gl. Cognac  
1 Gl. Wasser  
1 Gl. Zucker  
1 Gl. Zitronensaft  
1 Gl. Limette  
1 Gl. Ananas  
1 Gl. Apfel  
1 Gl. Birne  
1 Gl. Pflaume  
1 Gl. Kirsche  
1 Gl. Johannisbeere  
1 Gl. Himbeere  
1 Gl. Erdbeere  
1 Gl. Brombeere  
1 Gl. Stachelbeere  
1 Gl. Preiselbeere  
1 Gl. Sanddorn  
1 Gl. Haselnuß  
1 Gl. Mandel  
1 Gl. Nuss  
1 Gl. Walnuß  
1 Gl. Kastanie  
1 Gl. Eichel  
1 Gl. Buche  
1 Gl. Hainbuche  
1 Gl. Schlehdorn  
1 Gl. Hagebutte  
1 Gl. Weißdorn  
1 Gl. Rauschgoldkugel  
1 Gl. Rosinenkuchen  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus  
1 Gl. Himbeerenmus  
1 Gl. Erdbeerenmus  
1 Gl. Brombeerenmus  
1 Gl. Stachelbeerenmus  
1 Gl. Preiselbeerenmus  
1 Gl. Sanddornmus  
1 Gl. Haselnußmus  
1 Gl. Mandelmus  
1 Gl. Nussmus  
1 Gl. Walnußmus  
1 Gl. Kastanienmus  
1 Gl. Eichelmus  
1 Gl. Buchemus  
1 Gl. Hainbuchenmus  
1 Gl. Schlehdornmus  
1 Gl. Hagebuttenmus  
1 Gl. Weißdornmus  
1 Gl. Rauschgoldkugelmus  
1 Gl. Rosinenkuchensus  
1 Gl. Apfelmus  
1 Gl. Birnenmus  
1 Gl. Pflaumemus  
1 Gl. Kirschenmus  
1 Gl. Johannisbeerenmus





Jugendbewegung.

Jugend Halle, heraus zum Protest!

Die letzte Stadtratsversammlung lehnte den Antrag des Arbeiter-Sportvereins...

Wir schließen uns dem Protest der obigen Organisationen an und fordern unsere Mitglieder...

Sport und Spiel.

Der Kreismeister feiert.

Table with 6 columns: Verein, Spiele, Gew., Unst., Best., Punkte, Vorjahr. Lists various clubs and their performance.

Das ausstehende Spiel 1. Bezirk gegen 3. Bezirk findet nicht mehr statt.

Arbeiter-Sportverein Halle (e. V.).

Hiermit allen dem Arbeiter-Sportverein angeschlossenen Vereinen zur Kenntnis...

2. Kreis, 6. Bezirk, 1. Gruppe: Handball.

Da der Schiedsrichter nicht erschienen war, mußte das angeordnete Spiel ausfallen...

Bestimmen an den Tag, bei dem der Schiedsrichter vom Spielfeld vertrieben...

Arbeiter-Reglerbund, Bezirk Halle.

Bestand der einzelnen Gruppen beim Handballturnier. Folgende Reglerbänder spielen um die Bezirksmeisterschaft...

Viktoria I

spielt am 14. Februar, nachm. 1/2 Uhr, auf dem Sandanger im Gesellschaftsspiel gegen...

Fortuna I

2. Kreis, 6. Bezirk, 6. Gruppe.

Der Vereinen der 6. Gruppe nochmals zur Kenntnis, daß die ihnen vom Arbeiter-Turn- und Sportbund zugewandten Mitgliedschaften...

StM. Minerva 09, Halle. Sonntag, den 13. Februar, abends 8 Uhr: Verjüngung bei Weintrinken...

Arbeiter-Sportverein, Halle. Die Unfallsversicherung ist umgeben in den Materialabteilungen August Schmidt...

Die Naturfreunde, Bezirksgemeinschaft Wandfeld. Unser nächstes Treffen findet am Sonntag, den 14. Februar...

Die Bildungsvereinigungen. Wir erwarten den Besuch aller in Frage kommenden Ortsgruppen.

Die Naturfreunde, Unterbezirk GutsMuths-Wilberg. Unser nächstes Treffen findet am 13. und 14. Februar...

Rundfunk-Programm Leipzig.

Sonntag, 14. Februar. 8.30 bis 9 Uhr: Orgelkonzert. 9 Uhr: Morgenfeier...

Montag, 15. Februar. 4 bis 5.30 Uhr: Nachmittagskonzert. 5.30 bis 6 Uhr: Referat...

Rundfunkveranstaltungen (Welle 1300). Sonntag, 13.30 bis 12.50 Uhr: Konzert. 7.30 Uhr: Uebertragung aus der Staatsoper...

Montag, 14.30 bis 3.30 Uhr: Englisch für Anfänger. 3.30 bis 4.15 Uhr: Englisch für Fortgeschrittene...

Verantwortlich für Politik, Wirtschaft und Außenpolitik: R. O. Schulz...

Nach dem Geschäftsleben.

Erspäris an Zeit und Geld bedeutet für jede Stube die Verwendung von MAGGIS Kleiderbüchsen...

Kalzensprung Pflaster. Preis 50 Pf. Gicht, Rheuma, Glieder Schmerzen.

Die geplagte Hausfrau muß entlastet werden! Sie spart Mühe und Zeit, wenn sie zur Herstellung guter Suppen MAGGIS Suppenwürfel verwendet...

Opport Züchme! Zerhackt zum Gießen von Kaffee, Kaseo, Tee usw. Cüchhoff!

Radio-Großvertrieb Fritz Panier Leipzig-Dresden. Verkaufsstelle in Halle a. S.

Metallbetten. Stahlmatten, Kinderbetten, gümmt an 2-10. Katalog 1934 frei. Eisenbahnstr. 54h (Th.)

Billige böhm. Bettfedern! 1 kg graue geosch. 3.00, halbwoll 4.00, weiß 5.00...

Schneeräder Motorräder. verkaufen Sie schnell durch eine kleine Anzeige im „Vollblatt“

Aus erster Hand. erwerbe ich beste, doppelt gewaschene, gereinigte und entzestete, also fälliger präparierte Federn und Daunen...

Bettfedern und Daunen. große graue Halbdaunen... fertige Federbetten. Bettenhaus Bruno Paris.

für Wollwäsche. Schon in kalter Lauge erzielen Sie den schönsten Erfolg!

Vernickelung Emailfierung. schnell billig. Gehbr. Plato. Gr. Brauhausstr. 29.

Rheumatismus. Standard-Rheumatismus-Exe. Standard-Rheumatismus-Exe. Standard-Rheumatismus-Exe.

Wilhelm Leu. Sein Ansehen werden wir in Ehren halten. Falkenberg, 13. Februar 1928.





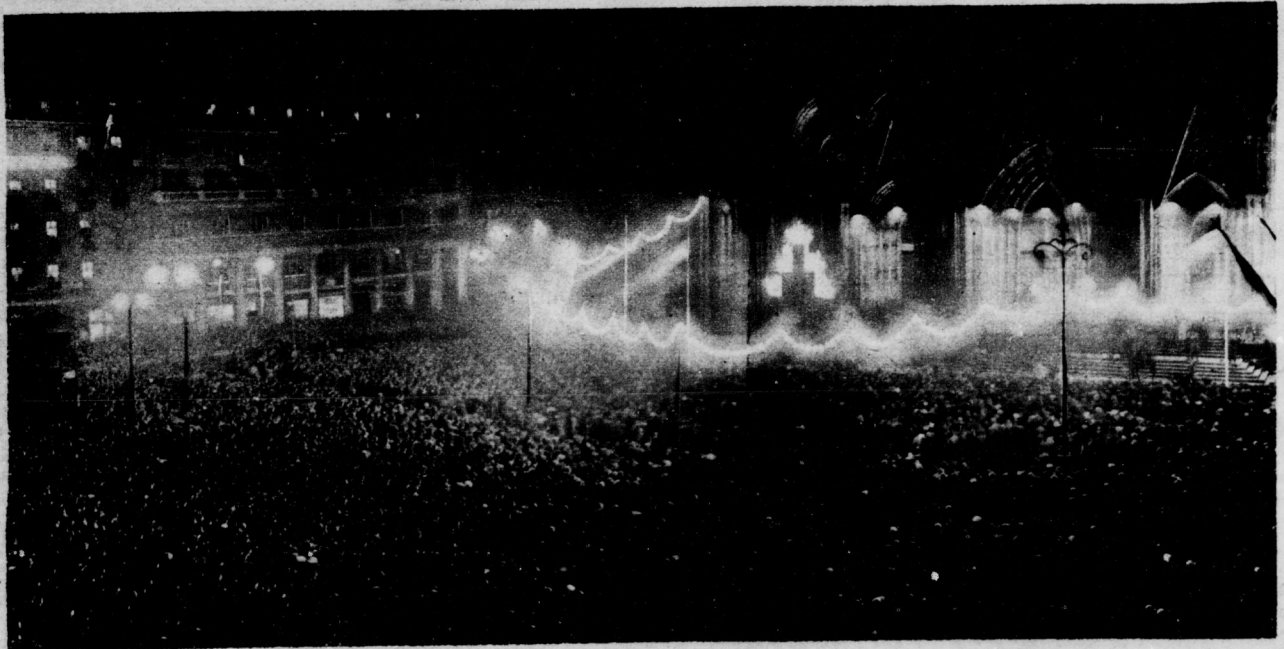
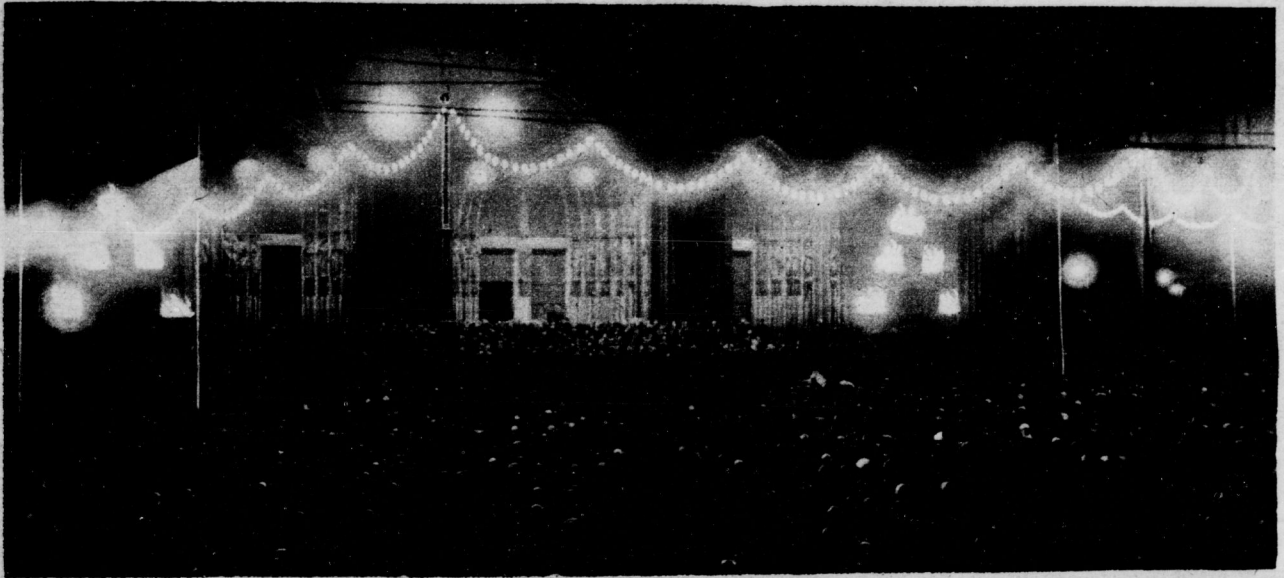
# Volk und Zeit

Bilder vom Tage

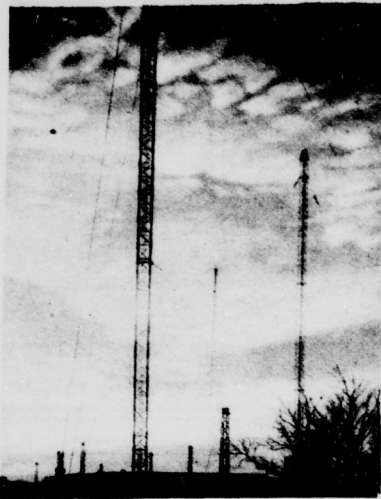
Nr. 7 / 1926

8. Jahrgang

## Bilder von Kölns Befreiungstag



Oben: Während der feierlichen Ansprache (phot. Matthäus) Unten: Die ungeheure Menschenmenge auf dem Domplatz (Photothel)



**Hörsendstation in Wien**

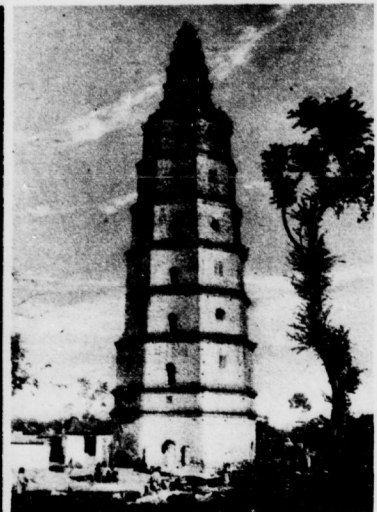
Der 20 Kilowatt starke Radiosender auf dem Rosenhügel in Wien, gegenwärtig der Rückke auf dem Kontinent, wird in diesen Tagen in Betrieb gesetzt

\*



**Der Dichter Victor v. Scheffel**

dessen Geburtstag sich am 16. Februar zum 100. Male jährt  
Mit Genehmigung der Photographischen Gesellschaft, Berlin-Charlottenburg



**Ein Wunderwerk chinesischer Baukunst**

ist die hier abgebildete, bei Peking gelegene Pagode  
Prest-Photo

\*



**Westdeutsche  
Funtausstellung  
in Köln**

Bild in einen der  
Ausstellungsräume  
Phototel



**Scheffels Sterbe-  
haus in Karlsruhe**  
Photothel



**Der russische Dichter  
Dostojewski**

der am 9. Februar 1881 starb  
Atlantic



**Louis-Corinth-Gedächtnisausstellung in der Berliner Nationalgalerie**

Bild in einen der Säle

Transatlantic



**Der japanische  
Ministerpräsident  
Rato**

ist kürzlich gestorben

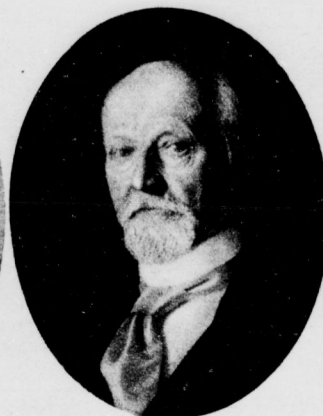




**Der Dichter Wilhelm Schmidboun**  
beging seinen 50. Geburtstag  
phot. Wolter



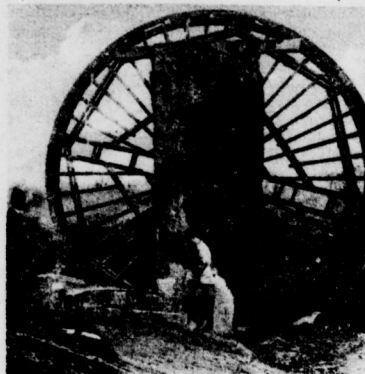
**Sven Hedin**  
hat seine wertvollen Sammlungen  
dem schwedischen Staate vermacht



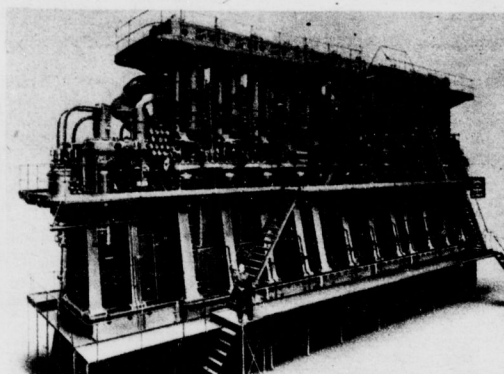
**Professor Quidde**  
ist für den Nobel-Friedenspreis  
vorgeschlagen worden



**Der Berliner Geograph  
Prof. Dr. A. Penck**  
wurde mit dem Orden Four le mérite für Kunst  
und Wissenschaft ausgezeichnet



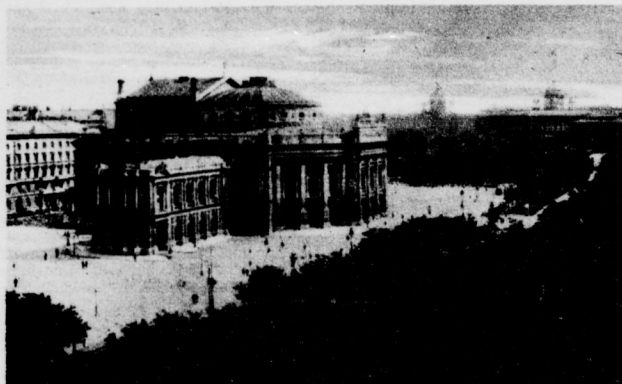
**Aus dem Lande der Drusen**  
Altes Schöpfrad bei Damastus  
phot. Frankl



**Der größte bisher erbaute Dieselmotor mit 15000 PS.**  
wurde für die Hamburger Elektrizitätswerke  
hergestellt



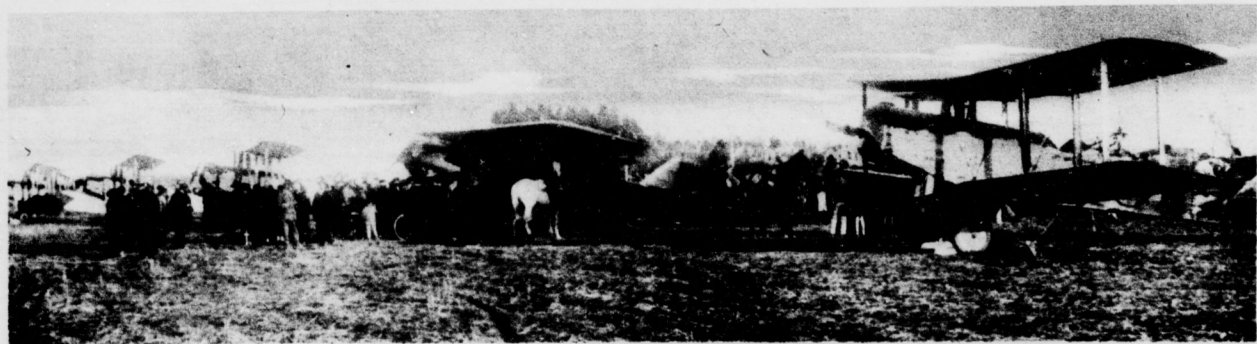
**Ausstellung deutscher Buchhandl.**  
in Stockholm  
Phot. Photo



**Das Wiener Burgtheater**  
das in diesen Tagen auf ein 150jähriges Bestehen zurückblicken konnte  
Transatlantic



**Das Fuggereihaus in Augsburg**  
ein Bau, der heute noch, am 400. Todestage Jacob Fuggers, steht  
Photothet



**Von Spanien nach Argentinien mit dem Wasserflugzeug**  
Der riesige Apparat (in der Mitte) kurz vor dem Start nach dem Hofen von Balos, von wo der Flug über den Ozean angetreten wird

Bipros





Blick auf die Gegend von Gouda



Der Volandamer Fischereihafen

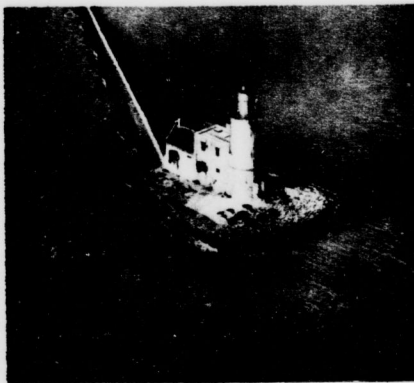
## Hochwasser

Stiße von Hans Pflug

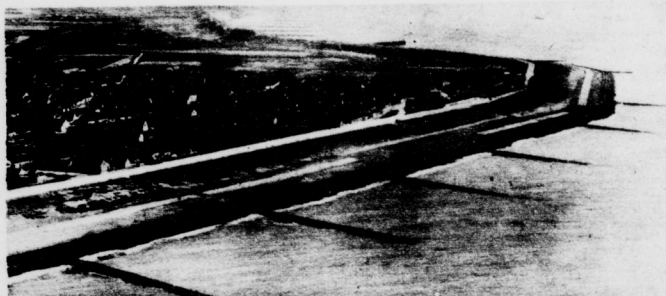
Hast du schon einmal bei Nacht jenes truntrene Tönen der Wasser gehört, die schmeichelnd bis heran an deine Bege wogen? Hast du schon einmal stille gehalten und gelauscht jenem süßen, unbeschreiblich süßen Sirenenengelang um mitternächtlicher Stunde: „Komm doch — komm . . .“? Wenn du an einem Stamm lehntest, einsam. Und du die Tiefe der Nacht fühltest, und ihre Rätsel. Und die andern fern wußtest, die vielen andern . . . Und einmal ganz du warst, nur du. In tiefer, dunkler, dämonischer Nacht. Und vor dir jenes leise Vokale: Komm doch, komm . . .

Dann hast du dich ganz niedergebückt zu den Wassern am Weg. Zu deinen Wassern. Die unruhig glänzen und trunten sind wie dein Herz. Und du hörst das Rauschen der Sinfonien um die Stämme. In rätselhaften Abstufungen. Und deine nachgewohnten Augen sehen kleine, winzige, unscheinbare Wirbel. Tanzend in tollem Kreis. Und große, weite, ruhige Flächen, die manchmal zu Trichtern werden, die lautlos verschlingen. Dem Strom tropfende, rüchslutende Wellen. Und du hart an der Grenze der Wasser. Hart an endloser Fläche. Da treibt es heran . . . Erschrocken weiten sich deine Augen und wollen es fassen. Das Ding. Erkenntnis und Klarheit erheischend. Was tragen dort nächtliche Fluten? Es! Das Ding! Rätselhafte Störung inmitten deiner harmonischen Betrachtung. Dort treibt etwas vorüber, groß, ungeschlacht. Verschwommene Konturen. Jetzt wendet es sich und scheint aufzusteigen in den an ihm würgenden Wellen. Dann schlägt es um. Laucht gurgelnd unter. Kommt wieder. Ist nahe. Fern. Was ist es? Ein Dach? Ein Tier. Ein Mensch. Es treibt vorbei. Reckt sich ein Arm empor in der Nacht? Ist es dein Ich, das dort vorübergleitet? Dort auf trägen Fluten im nächtlichen Schweigen. Ist es ein kleiner Wunsch, den du liebst, sehr liebst? Was ist es Unheimliches in der Stille dieser starken Stunde, die dir Balsam war?

## Holland aus der Vogelschau



Leuchtturm der Insel Marken (Zuidersee)



Amsterdam mit seinen Kanälen



Oben: Der große Deich zum Schutz der Insel Walchern

Der Pier von Scheveningen

Es ist vorüber. Untergetaucht in das Zwielticht aus Wasser und wandernden Wolken . . .

Wenn nur Töne erwachen! Und ein einsames Licht! Und plötzlich ist dir das Rauschen rings häßlich und kalt. Das Gurgeln eines Ertrinkenden . . . Da beginnst du dieses viele Wasser zu hassen, das dir das Liebste forttrug. So sehr zu hassen, wie du es liebst. Und die Silberfluten, die deiner Einsamkeit Glanz gaben, werden schmutziges Behmwasser, das Felder vernichtet, Gärten wegspült, die Feterabendfleisch und Sonnenfontage geschaffen; Tiere erkaufst (du siehst die hilflosen, herzzerreißenden Blölgauen der Rinder!); das Mauern mürrde macht! Und ein Licht . . . Wenn nur Töne erwachten! Und ein Licht —

(Aus dem himmungsollen Buch „Geliebte Landschaft“ Verben a. d. Uter. Verlag Schönheitsflehlung „Sonnenlicht Heide“)

## Fleischpreise in der guten alten Zeit

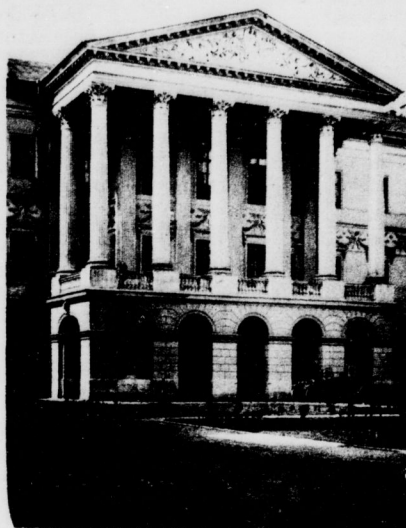
So wenig wir sonst Ursache haben mögen, uns in das Mittelalter zurückzuvünschen, bei den Fleischpreisen wäre dieser Wunsch nicht ohne Berechtigung. Denn wenn man die Wirtteilungen der alten Städtechroniken über die Lebensmittelpreise verfolgt, so ist man geradezu erstaunt über die niedrigen Preise des Fleisches und des Viehes in früheren Zeiten, selbst wenn man den Geldwert in Betracht zieht. In Nürnberg kostete im 14. Jahrhundert ein Pfund Rind-, Schaf- oder Kalbfleisch 2 Heller und das Pfund Schweinefleisch 2 1/2 Heller. Am Anfang des 15. Jahrhunderts wurden in Bremen für ein Lamm 3 Groot und für ein Schwein 24 Groot bezahlt. Bedenkt man, daß ein Maurer damals täglich 3 Groot verdiente, so findet man, daß er sich jeden Tag ein Lamm und nach 8 Arbeitstagen ein Schwein kaufen konnte. Im Jahre 1437 kostete in Frankfurt ein Schaf 1 Schilling und eine Kuh 6 Schillinge, und im Jahre 1640 wurde in Augsburg ein Schlachtreifer Hase auf 8 Gulden eingeschätzt. In Hamburg wird aus dem Jahre 1478 berichtet, daß eine fette Kuh 10 Schillinge, ein Ochse 12 Schillinge kostete.

-ch-

# Polen und seine Hauptstadt



Altes Haustor  
(Kassa heißt Kasse)



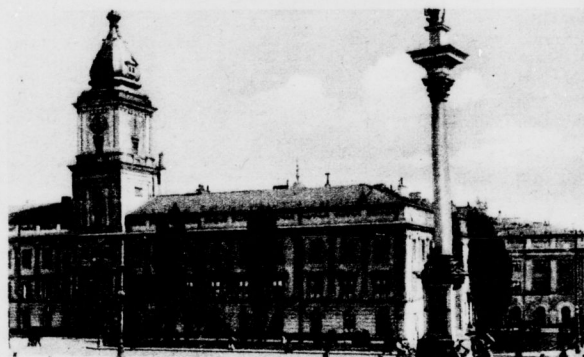
Das Kunstaussstellungsgebäude



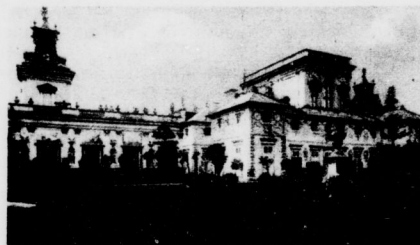
Schönes Portal

Als 1830 das zerstückelte, von drei absoluten Monarchien untereinander dreimal aufgeteilte Polen einen verzweifelten Versuch machte, Freiheit und Selbständigkeit zunächst gegen Rußland zu erstreiten und dieser Heldenkampf von brutaler Uebermacht niedergeschlagen wurde, da geteilte hülsbereite Sympathie die Flüchtlinge, die dem Galgen und Sibirien entronnen waren, durch Deutschland in ihr französisches und englisches Asyl. Seitdem war die Wiederherstellung Polens eine Forderung der Demokraten und nachher der Sozialdemokratie. — Der Weltkrieg hat dem polnischen Volk die Staatlichkeit zurückgebracht — freilich einem Land, das Kriegschauplatz gewesen war und schwer gelitten hatte; freilich auch ganz anders, als wir gewünscht hatten: die heutige Republik Polen umfaßt neben den Polen noch Deutsche, Ukrainer und Weißrussen, diese beiden Völker sogar in ziemlich geschlossenen Siedlungsgebieten. Und da diese Minderheitsnationen, entgegen den Zusagen der Verfassung und der Friedensverträge, ihre Sprache nicht gleich-

fürderhin in Angst vor einer deutschen Rache leben, sich darum mit ungeheuren Rüstungen belasten — und ruinieren sollte. Dendrein glaubte man, möglichst viele Gendarmen um Deutschland herumstellen zu müssen, also machte man aus der Tschechoslowakei und Polen Militärstaaten, statt sie froh sein zu lassen, daß sie den habsburgischen, hohenzollernschen und romanowschen Militarismus los waren. Man befriedigte den Länderbunger der im Zusammenbruch des Alten triumphierend aufsteigenden Nationalisten durch Angliederung andersnationaler Gebiete. Man ermunterte die neuen Staaten zur Knechtung ihrer Minderheitsvölker und impfte ihnen dadurch zitternde Angst um ihre Grenzen ein. Für Polen kam noch dazu, daß der Moskausere Bolschewismus die imperialistische Tradition des Zarismus übernommen und weitergeführt hat. Das Schicksal Georgiens haben die Polen stets vor Augen. Auf dem polnisch-sozialistischen Parteitag in Warschau waren gerade die Vertreter der unterdrückten Sozialdemokratie Georgiens der Gegenstand begeisterter Rundgebungen. Der russisch e

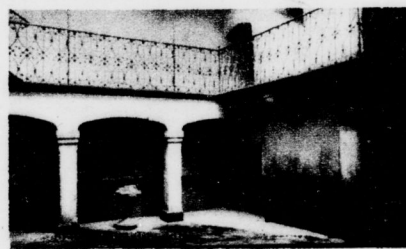


Das Warschauer Rathaus, in dem der Sozialistenkongreß tagte  
Davor die Sigismundssäule



Das Schloß König Johann Sobieski  
(der 1683 Wien von der Türkenbelagerung befreit hat) in Milano bei Warschau

der „guten“ Zeit des Wahlkönigtums und der Adelsrepublik. Heute gibt sich Warschau als eine durchaus europäische Großstadt. Nur das Judenviertel mutet dem westlichen Gast fremdartig genug an, und in den Volksbezirken sind die älteren Häuser in oft sehr traurigem Zustand. Polen ist eben seit seinem Wiedererstehen nicht aus der Finanznot herausgekommen und der ihm auferlegte Militarismus drückt es schwer. Die Pfuscher von Versailles glaubten, Deutschland so demütigen zu sollen, daß Frankreich nicht



Der Weinkeller des aus Augsburg stammenden Hauses Futer (Fugger)

berechtigt, ihr Schulwesen unterdrückt haben, fühlen sie sich größtenteils erbittert als Miß-Polen. Dazu kommen noch die Ostjuden, auf die freilich nicht die Anziehungskraft eines eigennationalen Nachbarstaates wirkt, zumal in Deutschland, dessen Sprache sie treu bewahren, die Judenbege so viel Gläubige findet. — In Warschau hört man das Volk allerdings nur polnisch und höchstens noch ostjüdisch sprechen. Diese Stadt von rund einer Million Einwohner ist uralter Herkunft. Die Altstadt zeigt mittelalterlich-europäischen Charakter, wie denn Polen stets nach Westen orientiert und schon durch römischen Glauben und lateinische Schrift vom halborientalischen Rußentum getrennt war. — Die neuere Stadt hat prächtige Paläste von italienischen Baufürstern und monumentale Straßen aus

Imperialismus bestärkt den polnischen Militarismus, und nur die Finanzkrise der letzten Zeit hat zu einer Verminderung der Heeresstärke Anlaß gegeben, die aber nicht etwa gelegentlich festgelegt, sondern nur praktisch durchgeführt wurde. — Mit erfreulicher Entschiedenheit haben sich unsere polnischen Parteigenossen für die Gewährung ausreichender Rechte an die Minderheitsvölker ausgesprochen. Die Fremdherrschaft über Minderheitsvölker läßt den Staat um seine Sicherheit fürchten. Wie so viele andere Sorgen, kann auch diese nur gebannt werden durch die Vereinigten Staaten von Europa. Darin wird auch das begabte Polenvolk, das jetzt die neueingeführte Schulpflicht freudig erfüllt, seinen geachteten Platz finden.

Rebenstehend:  
Der Altstadt Hauptplatz (Ring)



# Rochus

Skizze von Hertha Bohle.

Vor dem graugetünchten einstöckigen Hause in der Oberstraße hielt ein Möbelwagen. Neugierige Kinder kamen angrinsungen und beobachteten das Abladen der Sachen. Geschweifte almodische Polstermöbel, ein verschnörkelter Mahagonispiegel und eine ganze Anzahl blühender Topfblumen wurden hinter der aufgeschlagenen Wagentür sichtbar.

Die Besizerin der Sachen, eine weißhaarige, rüstige Dame, stand auf ihren Krüdstod gestützt im zugigen Haustor und beaufsichtigte die Ziehleute. Sie hatte nach dem Tode ihres Mannes, der Wirtschaftsinpektor eines großen Gutes gewesen war, sich den bescheidenen Ruhefizi in einer freundlich gelegenen schlesischen Kleinstadt gekauft. Ihre schwerhörige, auch schon besahnte Magd Ottilie hatte sie begleitet. Jetzt schürfte die alte Dienerin zwischen den im Hausgang aufgestellten Möbeln umher und räumte mit zitternden Händen zwecklos daran herum. Da rief die Inspektorin, die ihr kopfschüttelnd zusehen, sie barsch an:

„Schaff doch den Mops ins Haus, Lapertiefe! Der arme Kerl erstickt ja in seiner Riste.“ Darauf schürfte die Magd eilig zum Wagen, um einen fetten, trisfängigen Mops, der unwillig knurrend das Beschwertliche eines Umzuges über sich hatte ergehen lassen, aus seiner Gefangenschaft zu befreien. Der aufgeregte Rüter schnappte nach den ungeschickt zugreifenden Händen der Alten, die ihm einen giftigen Blick zuwarf. Trophdem lockte sie ihn mit Roseworten, nannte ihn Goldchen und Raubelchen, und trug ihn unter dem Gelächter der herumlungernenden Kinder die stette Treppe des düsteren Hauses hinauf.

Auf dem Kutschbock sah heiter grinsend der alte Rochus, ein weißläufiger Verwandter des verstorbenen Inspektors, der sein lärgliches Onandebrot von der Inspektorin widerwillig gereicht bekam.

Der beschränkte Alte, der heute seine erste längere Wagenfahrt gemacht hatte, schwankte vergnügt grunzend seinen röhrenförmigen schabigen Strohhut, als er auf einen Anruf der alten Dame sich endlich entschloß, vom Kutschbock herabzutreten. Dann machte er gegen die Hausfront gewendet mehrere grovitätliche Verbeugungen. — Die Kinder johlten. — Von der Haustür her kam die noch immer kräftige Stimme der Inspektorin. Ungehalten herrschte sie den Alten an:

„Is Er denn ganz verrückt geworden, Kerl!“ (Sie gebrauchte absichtlich die veraltete Anrede, um jede Vertraulichkeit des besahnten Verwandten zurückzubalten.) „Er wohnt jetzt nicht mehr auf dem Dorfe, wo Er machen konnte, was Er wollte. Das merk Er sich ein für allemal, sonst kann Er eines scheenen Tages eingesperrt werden. Und gloß Er nicht so dumm! Rasch, zugepadt, 's wird gleich regnen. Die guten Sachen sollen mir nich erst naß werden.“

Geduldig ließ sich der Alte vom Kutscher ein Bündel Betten auf den krummen Rücken legen. „Bad Er zu!“ äffte ein stumpfnasiger Junge frech der Inspektorin nach. Und ein helläugiges Möbel tuschelte vom Boden halb erstickt: „Nu denkst ooch, er heißt Ro — Rochus! Die ahte Frau hat ihn dorthin so gerufen. Habt ihr schon so 'nen tumanen Namen gehört?“

„Rochus,“ trompetete der stumpfnasige Junge, der das Wort aufgefangen, laut. Und „Rochus — Rochus!“ klang es nun im Chor hinter dem unter seiner Last Schnaufenden drein.

Er wandte sich um. Seine stumpfen Augen blickten tückisch. Mit der haarigen geballten Faust drohte er den kleinen Spöttern.

\* \* \*

Gemächlich richteten sich die drei alten Leute in der Wohnung ein. Die Inspektorin hielt sich meist im Vorderzimmer auf, das sie trotz der warmen Herbsttage heizen ließ. Auf dem Fenstertritt stand ihr mit perlengestückten Kisseln belegter Lehnsstuhl, daneben das Nähtischchen mit der Hätelbede. Zwischen ihren Topfblumen hindurch beobachtete die alte Dame das stille Leben der Kleinstadtstraße. Der Mops ringelte sich faul in ihrem Schoß. Von Zeit zu Zeit richtete er sich verächtlich auf, gähnte freischend und

wackelte mit dem Stummelschwänzchen, wenn seine Herrin lächelnd nach der Bistuliboje langte.

In der anstehenden Küche hockte auf einer Fußbank in der Nähe des Ofens die alte Ottilie und strickte an einem langen grauen Strumpf. Am Vormittage schürfte sie um den Herd herum und prudette stundenlang in den Töpfen. Wenn der immer hungrige Rochus seinen strohhutbedeckten Kopf (er trug auch in der Wohnung seinen alten Hut) durch den Türspalt steckte und lüftern nach den dampfenden Töpfen sah, zische



Der Eiffelturm in Paris

soß Zeitungsmeldungen zufolge in seinen unteren Träggestellen nicht mehr ganz intakt sein

die Stimme der alten Magd in kraftlosem Zerberger auf. Der Kerle bekam auch nie genug! Und sie mußte sich das Geschimpfe der knausrigen Frau anhören, wenn das Wirtschaftsgeld einen Tag zu früh zu Ende war.

Das kleine Reich des alten Rochus bestand in einem halbbaunten Fenschlag unter der Bodentreppe. Dort war sein nie aufgeschütteltes armseeliges Bett aufgestellt. Daneben stand eine Kiste mit Handwerkszeug. An rostigen Nägelhingen ein paar grobe Wäschestücke. Gewöhnlich hockte der Alte auf der Bodentreppe. Fast immer war er beschäftigt. Er schälte Kartoffeln,



Regenthändler in Jamaica

puhte Gemüse, spaltete Holz und bürstete die Schuhe, während die bequeme Magd mit in die Schürze gewickelten Händen am Ofen saß und sich den Rücken wärmte.

Heute war Ottilie besonders schlechter Laune. Mit kriechender Unterwürfigkeit hatte sie ihre Herrin um Geld zu einem Einkauf gebeten. Aber immer wieder war sie von dieser unter einem Vorwand hinausgeschickt worden. Und ohne sich umzusehen wußte Ottilie, daß die Inspektorin hämisch hinter ihr dreinlachte. Die konnte eben mit ihr machen, was sie wollte. Mit ihren zitterigen Händen, die oft etwas fallen ließen, nahm sie kein Mensch mehr in Dienst.

Nun verachtete sie von verhaltenem Zerberger beend ihre Bitte um Geld zum drittemal anzu bringen. Seufzend zog die Inspektorin ihre Geldtasche unter dem Sitstissen hervor: „Da, du Rämmerkatt! Ihr eßt mich rein bankerott, du und der Kerle draußen.“

Die eingekuntenen Backen der Magd betamen rote Flecken: „Er nascht ooch“, zische sie boshaft. „Der alte Faulenzger könnt sich noch ganz gut sein Essen verdienen. Alle Tage wird er dider, und unjereens gönnt sich kaum das Notwendigste.“ Schmüffelnd wische sie die feuchtgewordene Nasenspitze.

„Mit was soll der denn Geld verdienen?“ lauerte die Stimme der Inspektorin. „Reenste, den nimmt noch jemand in Arbeit?“

Die Magd nickte eifrig. „Bei der Pastern könnt er Wasser tragen. Das Dienstmädel hat mich schon drum gefragt, und der Kaufmann Benzel woll'n se ihn zum Holzgaden haben. Und —“

„Schon gut, Schnattergans,“ fiel ihr die Inspektorin — die nun das Notwendigste wußte — barsch ins Wort. „Nu weest man ja, warum du stundenlang wegbleibst, wenn du mal in die Stadt gehst. Mach dich bloß raus, krumme Ernte, sonst kannst du was erleben. Ich gloobe,“ sie hob schmüffelnd die Nase, „das Mensch läßt mir die Notrüben anbrennen. Die vergift alles über ihrem Getraische.“ Und sie erhob sich so früh, daß der Mops vom Schoß tugete. Die Schleppe ihres trausenbelegten almodischen Morgenrodes über den Arm zerrend, pöktete sie auf ihren Krüdstod gestützt nach der Küche. . .

Am Nachmittage mußte der alte Rochus in die Vorderstube kommen. Verlegen grinsend blieb er auf der Schwelle stehen.

„Hat Er sich draußen die Füße abgewischt?“ rief ihm die Inspektorin scharf entgegen. Der Alte nickte ängstlich, worauf ihm die weißhaarige Dame mit dem Krüdstod bedeutete, näher zu kommen.

„Allo hör Er, Rochus, nahm sie ohne Umstände das Wort, „ich meine, Er könnt sich noch ganz gut was verdienen! Start genug is Er doch. — Der Winter is nahe. Er braucht neue Aermel in seine Unterjacke und Schuhsohlen. Das kostet Geld, und ich bin eine arme Witwe. — Hat Er nich verstanden?“

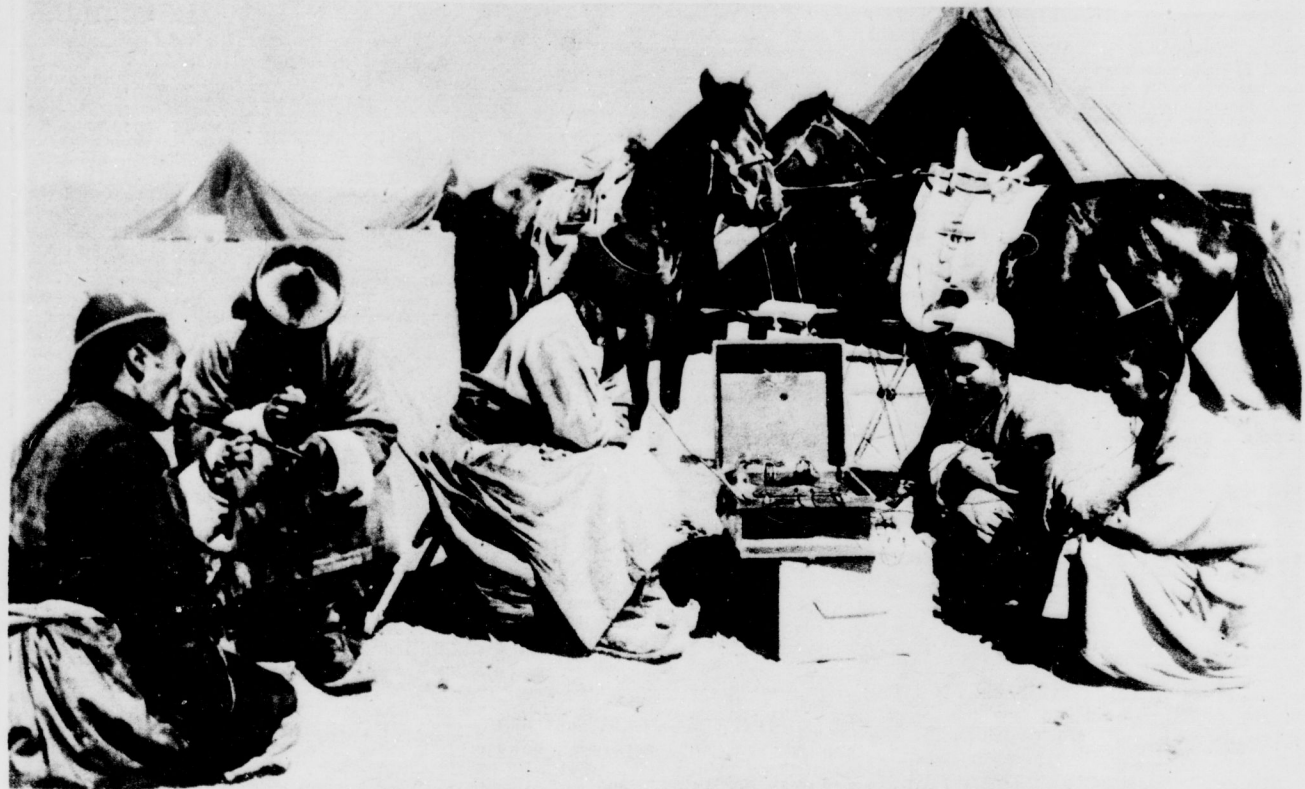
Der Alte nickte eifrig: „Schuhsohlen sind teuer —“

Ungeudig nahm die alte Dame wieder das Wort: „Na ja — aber ganz begriffen hat Er mich nich, Schafstopp.“ Und mit dem Krüdstod ab und zu aufstampfend setzte sie ihm auseinander, daß er noch rüstig genug sei, um sich mit kleineren Arbeiten etwas Geld zu verdienen. Ottilie würde mit ihm zu Pastors und noch zu zwei anderen Stellen gehen, wo er Wasser holen solle. „Will er noch was sagen,“ endete die Inspektorin mit einem so scharfen Blick, daß dem Alten die Einrede, die er mühsam hervorstottern wollte, in der Kehle stecken blieb. „Ree — na dann kann Er sich hinaussscheren.“

Unwillig vor sich hinnermelnd, stolperte Rochus hinaus. Die Inspektorin dikte ihm hämisch lachend nach. Dem faulen Kerle pakte es natürlich nicht, die Hände für fremde Leute zu rühren. Aber — er würde schon parieren. Der und die taprige Magd zitterten vor ihrem strengen Blick —

Das neue Leben war eigentlich gar nicht so übel. Der Alte, der mit seinen Wasserkannen am Brunnenrand saß und das Treiben auf dem Marktplat mit seinen schläfrigen Augen beobachtete, stellte es zufrieden schmunzelnd fest. Jetzt kam er doch mal aus seinem Gefängnis heraus. Die Leute, für die er arbeitete, waren gut zu ihm. Und — er strich sich mit der haarigen Tasse über

ete die  
t in die  
af und  
Baune.  
ie ihre  
ebeten.  
r unter  
Und  
die In-  
e. Die  
e. Mit  
fallen  
entst.  
ger be-  
anzu-  
n ihre  
Da, du  
du und  
kamen  
oshaft.  
nz gut  
dicker.  
stwen-  
gewor  
enen?"  
eeinste,  
Bastern  
el hat  
samam  
haben.  
ie In-  
ste —  
am du  
in die  
umme  
woobe,"  
h läßt  
berghit  
ob sich  
Die  
schischen  
otterte  
che...  
in die  
ieb er  
der?"  
Der  
narige  
er zu  
Um-  
noch  
doch.  
ermel  
kostet  
at Er  
find  
das  
mich  
ab  
nder,  
klei-  
stittise  
an-  
solle.  
vorin  
die  
e, in  
dann  
Ro-  
nisch  
tür-  
ren.  
die  
egen  
t so  
am  
dem  
beht  
us.  
m.  
ber



Radio in der Wüste

American Museum Natural History & Asia Magazine

Die vom „Amerikanischen Naturhistorischen Museum“ und „Asien-Magazin“ unternommene Expedition in die Mongolei bis zur Wüste Gobi machte wichtige Funde über das Tierleben vor und in der Steinzeit. Unser Bild zeigt einen Ruhetag der Expedition. Das Radio sorgt für die Unterhaltung

die Magengegend — ab und zu gaben sie ihm ein bißes Schmalzbrötchen oder ein Löffchen heißen Kaffee. Nur wenn die Kinder lärmend aus der Schule kamen, klackerten die Augen des alten Wasserträgers ängstlich.  
„Böse Gesellschaft!“  
Er nahm seine gefüllten Kannen auf und stolperte eilig über den Platz. Aber ein paar freche Rangen hatten ihn bald eingeholt.

„Rochus! Rochus!“ johlten sie übermütig. Zupften am Rock des Alten, oder stießen mit dem Abfah gegen seine Kannen. Sie hatten längst herausbekommen, daß der Graubaarige nicht „ganz richtig war“. Man konnte sich also mit ihm einen Spaß erlauben.  
„Rochus, schenk mir deinen schönen Hut! — Rochus, du hast ganz gelbes Wasser in deinen Kannen,“ neckten die kleinen Spötter.

Wenn dann der Alte böde grinsend wirklich in seine Kannen schaute, brach das Gelächter los. „Aber Narr — dumme Rochus,“ höhnten die Kinder, bis ein tüchtiges Aufglühen in den Augen des Graubarts sie ernstlich zur Vorsicht mahnte.  
O Hart — dem war nicht zu trauen —! Neulich erst hatte er den Binder-Emil mit einem Stein geworfen. — (Schluß folgt)

Rätsel

(Namen der Rätsellöser werden nicht veröffentlicht)

Eisberätsel

Aus den Silben a a bau chan da da dam bau dorj e e eg eg er juchs gan ge gi grim ha he hell i im in teug le li li lord lu lu me ment mit mol mont mos nau oe pa pach quel ri ri rio ro sa sa lau le se fit ita hand itra ju te ter tisch til ti tio to tu tu sind 29 Wörter zu bilden, deren Anfangs- und Endbuchstaben, von oben nach unten gelesen, in richtiger Reihenfolge einen Spruch aus Erasmus Apotroponen nennen. Die Wörter bedeuten: 1. Unter-schlupf, 2. russische Stadt, 3. Aufenthaltsort, 4. englischen Edlen, 5. süddeutsche Stadt, 6. Stadt in Holland, 7. andere Bezeichnung für Wolf, 8. Möbelstück, 9. nütziges Juwel, 10. Regentamm, 11. lehrwürdige Verfügung, 12. Gemeinwesen, 13. Bezirk in Afrika, 14. Fluß in Rumänien, 15. früherer Staatsmann, 16. babylonischer Demotext, 17. Ackergerät, 18. Kreuzesinschrift, 19. Stadt in Ostpreußen, 20. sozialistischer Parlamentarier, 21. Baum, 22. griechische Insel, 23. Gefäß, 24. Gebrauchsgegenstand, 25. Berg in der Schweiz, 26. Stadt in Frankreich, 27. Goethe'scher Dramenheld, 28. weiblicher Vorname, 29. biblische Person.

Schneller Aufbau

Füh' einem Vorgebirge ein altes Längemaß an. — Und sieh', eine kleine Kirche steht vor die alsdann

Rechnrätsel

Gehe. Brotbedarf, Gefinnung, Bohndorf, Mariann, Beges, Pinzel, Hüfen. Aus obigen acht Wörtern sind je drei, aus den letzten beiden je zwei aufeinanderfolgende Buchstaben zu entnehmen, die aneinandergefügt, ein altes Sprichwort ergeben.

Diamanträtsel



Die Buchstaben sind so zu ordnen, daß die waagrechten Reihen bezeichnen:  
1. Konsonant, 2. Zahl, 3. Sommerhaus, 4. Bedeutender Komponist, 5. Gewicht, 6. Fluß, 7. Konsonant.  
Die mittlere senkrechte Reihe lautet wie die mittlere waagrechte.

Auflösungen der Rätsel aus der vorigen Nummer:  
Räthelrätsel: Holt und Jelt. Ontel. Boden Rütte. Undine. Reun. Hill. Jüte. Endvite. Indien. Toledo — Der fehlende Total: a. Diana, Priamus, Diane, Erianton, Realist, Kroaten, Kloate, Beate, Piano, Diagramm, Etalabend, Postagent. — Räthelrätsel: Schlußners, Versmaß—Kroder, Dhwind—Schlachter, Rindvieh—Hauswort, Westriet—Jollant, Rimmann—Gelbet, Eiland—Walbrand, Handhaat—Festtag, Tagelohn—Pausstand, Standuhr—Vormwärts. — G a g e: Rübde, Zahl, Rübbezehl.

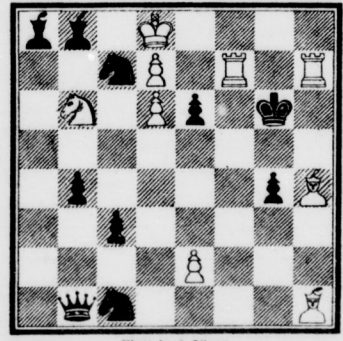
Schach

Geleitet vom Berliner Arbeiter-Schachklub

Alle Aufgaben, Lösungen und Anfragen dieses, sind zu richten an G. Buchmann, Reußlin, Friedrichstraße 26. Allen Anfragen ist Porto beizufügen

Schachaufgabe Nr. 290 (14. 2. 28)

A. Horlowatz, Gelfenfranz  
Turnier der Arbeiter-Schachintere. 1925 (I. und II. Preis geteilt)



Matr in 3 Zügen

Lösung zu Nr. 284 (W. Bittler): 1. Dg5—g2! d6—d4; 2. Gx6±; 1... 2. bel.; 2. D×2±; 1... 2. bel.; 2. d2—d3±; Doppeltgesehene Halböffnung, Zeiber nach 1... Gb3! unüber-bar. Das Feld d3 darf nicht zweimal abgedeckt werden, weil sonst nebenläufig durch 1. 2×1. Es ist zur Korrektur also eine größere Umarbeitung nötig.  
Die Aufgabe erhält diese Fassung: Weiß: Kb2; Dh5; Ta5; h4; Lg8; G6; Dd2, e2 — Schwarz: Kc7; Lc6; Vc4; Gc1; f4; Dd4, d5, e5. — 1. Dg5—f3.

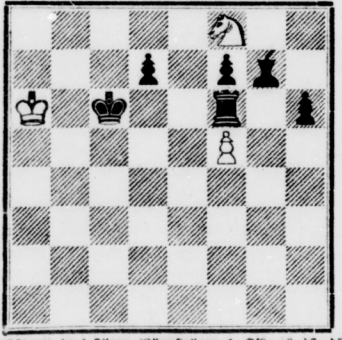
Aufgabe Nr. 289: Selbstmatt 3er von G. Buchmann erhält wegen Bedeutendigkeit folgende Fassung: Weiß: Kd1, Da5, Lc4, Ec4, Gc6, Gg4, Bc7, d2, b5, e2, b2 — Schwarz: Kb6, Da2, Ta1, Tc4, Rb1, Gg6, Pa3, b2, d7, f4, h3. (11.+11.)

Märchenschach. Auf Wunsch eines Teiles unserer Leser bringen wir von jetzt ab gelegentlich auch Märchenschach-Aufgaben. Des beschränkten Raumes wegen kann hier nur eine sehr knappe Einführung über die heute als Nr. 291 untern. Eilern vorgelegte Aufgabe stattfinden. Wer sich eingehend über diese mächtig emporstrebende Bewegung orientieren will, lasse sich vom Verlag des Arb.-Schachbundes die Broschüre „Deutsches Märchenschach“ von F. Balas, Hamburg, schicken. — Zum Märchenschach gehören alle Schachaufgaben, bei denen eine Veränderung der Spielregeln eintritt. Also auch die beinhaltenlose Selbstmatt. — Vängigtäger (Magnum) bedeutet, daß Schwarz auf jeden Zug von Weiß mit dem geometrisch längsten Zug antworten muß, den er auf dem Brett hat. Bei mehreren gleich langen Zügen frucht dem Schwarzen die Auswahl frei. Auch ein —Grosst muß mit dem längsten zur Verfügung stehenden Zug pariert werden. Bei der Berechnung der Länge ist zu beachten, daß ein diagonalen Zug von einem Feld zum anderen länger ist, als ein orthogonaler (rechtliniger) Zug. Ein Svingerzug ist länger als zwei Orthogonalen, jedoch kürzer als zwei Diagonalen! Die kleine Hohebe (—0) ist gleich 4 Orthogonalen. (Die gr. 0—0—0—3 Längen.) Der Zug Dal—f6 ist länger (1 Hunderteil) als Dal—b1! Drei Diagonalen sind länger als 4 Orthogonalen. Der Vängigtäger ist ein unfeinwilliges Pilsmaat und eine Erfindung des Engländer E. H. Dawson.

Schachaufgabe Nr. 291

W. Roese, Hamburg

(Schnittpunktombinationen und ihre Antiformen 1924)



Selbstmatt in 4 Zügen (Vängigtäger, 1. Gf8—e6, d7—d5)

## Gladiolen

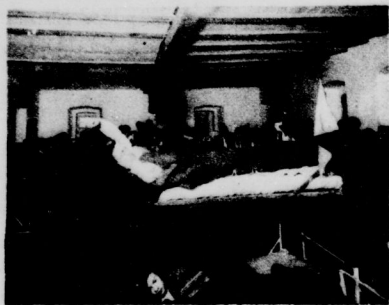
Sollen Gladiolen gut gedeihen, so muß man ihnen einen gut gegrabenen, aber nicht frisch gedüngten Boden geben. Mit dem Legen der Knollen kann schon im März begonnen werden. Es ist aber auch noch im Mai Zeit dazu. Am besten legt man alle zwei Wochen einige Knollen etwa 5 cm tief in die Erde. Dann blühen die Pflanzen nicht alle auf einmal, sondern vom Juli bis zum Eintritt der Fröste. Die Gladiolen sind nicht nur herrliche Gartenblumen, sie eignen sich auch sehr gut zum Einpflanzen in Vasen, wo sämtliche Blumen bis in die äußerste Spitze aufblühen, wenn man täglich frisches Wasser gibt und den Stengel dabei neu anschneidet. Es gibt gar herrliche Farbzeichnungen von Weiß, Gelb, Rot und Blau. Jede Knolle treibt einen Blütenstängel. Ueber Winter dürfen die Knollen, will man einigermaßen zufriedenstellende Erfolge erzielen, nicht in der Erde bleiben.



## Ein nützliches Unkraut

Der Löwenzahn ist nicht nur ein Unkraut, man kann ihn auch nutzen. In Rosenflächen wird er lästig. Man steche mit einem alten, langen Messer die Pflanzen im Frühjahr möglichst tief aus der Erde aus. Schweine, Ziegen, Kaninchen und anderes Kleinvieh fressen die Stauden mit Vorliebe, so daß sich für den Tierhalter das Sammeln dieses Unkrautes auch dann lohnt, wenn man nicht darunter zu leiden hat. Salatliebhaber versuchen einmal ganz junge Löwenzahnblätter, die möglichst in der Erde gewachsen sind, als Salat zu bereiten; vielleicht finden sie selbst Geschmack daran. Aehnliche Wildsalate finden sich ziemlich zahlreich; ihre Bekanntheit war schon im Mittelalter bekannt. Man achte sie zum Ausgleich allzu reichlicher Fleischnahrung, wie sie das Schweinefleisch und die Jagd im Winter bedingen.

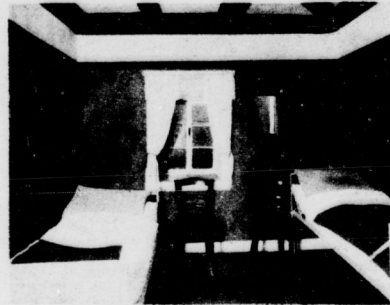
## Die Freusburg



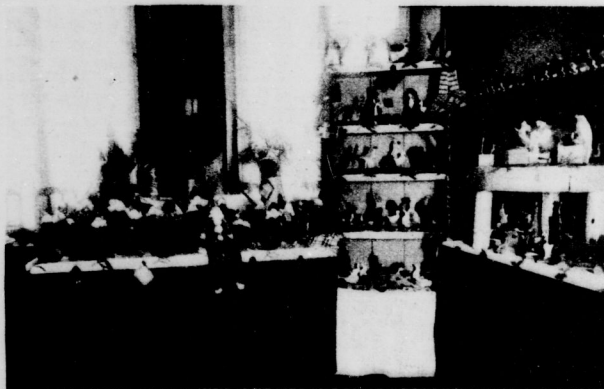
Vorläufiger Schlaftaal

### Ein neues Heim für die wandernde Jugend

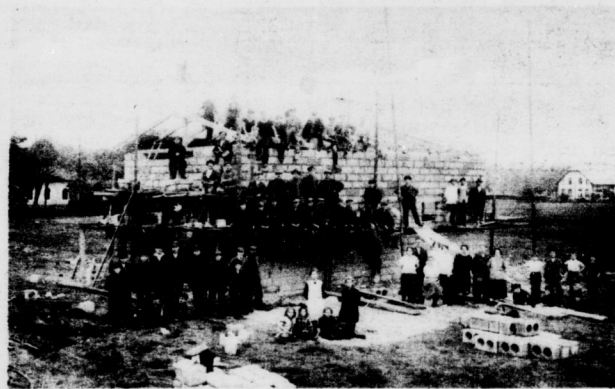
konnte vom Verband für deutsche Jugendherbergen in dem romantischen Siegtale im Rheinlande eingerichtet werden: Die Jugendburg Freusburg, die sich unweit des Ortes Kirchen (Bahnhstation Köln-Siegen) hoch über der Sieg als steile Felsenfeste erhebt. Die rührige Organisation des Verbandes hat in kurzer Zeit die alte Feste zu einem schönen, behaglichen Jugendheim ausgebaut, das man ruhig als eine Musterjugendherberge ansprechen darf. Es ist darum nicht verwunderlich, wenn dieses Heim zu einem geistigen Mittelpunkt der rheinischen Jugendbewegung wird



Schlafraum



Ausstellung des sozialistischen Kinderbundes in Danzig  
Phot. Potrel



Die Freie Turnerschaft  
Behrau-Klitschdorf beim Bau ihres eigenen Heims

## Ehrentafel verdienter Parteigenossen



**Katharina Conrad**  
in Ludwigsfelde, eine der ältesten sozialistischen Parteigenossinnen, wurde 60 Jahre alt



**Philipp Reis**  
in Bubenheim bei Mainz, ein verdienter Parteiveteran, vollendete das 85. Lebensjahr



**Robert Straußel**  
in Koblenz, der 40 Jahre für Partei u. Gewerkschaft wirkt, wurde unlängst 70 Jahre alt



**Daniel Kern**  
in Billigheim (Rheinland) leht seit einem halben Jahrhundert als Rämpfer in unfr. Reihen



**Carl Bittorf**  
in Döbeln gehört seit vier Jahrzehnten der Partei an



**Ernst Forstert**  
in Solingen, ein alter Parteigenosse, wurde 60 Jahre alt



**Friedrich Blänkle**  
in Bubenheim b. Mainz, ein 70-jähriger Genosse, kämpft seit 40 Jahren für unsere Ziele



**Wilhelmine Tanzmann**  
in Bismarckstadt, eine als 40 Jahre für den Textilarbeiterverband

Unverlangte Manuskripte werden nur bei befristetem Forto zurückgegeben. — Redakteur: G. Reiffen, Berlin. — Verlag: Vorwärts-Buchdruckerei und Verlagsanstalt. Rupprecht-Druck: Rheinisch-Illustrations-Druck und Verlag G. m. b. H., Berlin SW 68, Lindenstr. 3.